

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung:

Handelsname: Ospatan MK/C 9-12 mm
Artikel-Nummer: 61 430 00
EG-Stoffname
CAS-Nummer: 1317-65-3
EG-Nummer: 215-279-6
REACH-Registrierungs-Nummer: Ausgenommen von der Registrierpflicht gemäß Anhang V.7

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Zur pH-Wert-Anhebung und Neutralisierung von dem mit der Ospa-BlueClear Anlage aufbereiteten Wasser
Nicht empfohlene Verwendungen: Keine bekannt.

1.3 Bezeichnung des Unternehmens:

Hersteller: Ospa Apparatebau Pauser GmbH & Co. KG
Goethestraße 5
D-73557 Mutlangen
Telefon: +49 (0)7171 705-0
Telefax: +49 (0)7171 705-199
E-Mail: ospa@ospa.info
Internet: www.ospa.info
Auskunftsgebender Bereich: Technisches Büro
Telefon: +49 7171 705-0
E-Mail: sdb@ospa.info

1.4 Notrufnummer:

24-Stunden-Notfallauskunft: Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg
(Beratung in Deutsch und Englisch)
Telefon: +49 (0) 761 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Keine Einstufung.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Keine

2.2.1 Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Keine Einstufung

2.3 Sonstige Gefahren:

Staubbildung möglich bei Verarbeitung, Entsorgung.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

3.1 Stoffe:

Natürliches Calciumcarbonat / Kalkstein / Marmor
CAS-Nr. 1317-65-3
EG-Nr. 215-279-6

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1.1 Allgemeine Hinweise:



Keine Unfallgefahren oder Gesundheitsbeeinträchtigungen zu erwarten.

4.1.2 Nach Einatmen:

An die frische Luft bringen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.1.3 Nach Hautkontakt:

Mit Wasser reinigen. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

4.1.4 Nach Augenkontakt:



Sofort mit viel klarem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.

4.1.5 Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine bekannt.

4.6 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

5.1.1 Geeignete Löschmittel:



Keine besonderen Löschmittel notwendig - auf den Umgebungsbrand abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht brennbar. Bei Brand über 850°C reagiert CaCO_3 zu CaO und CO_2 . CaO reagiert mit Wasser unter Hitzeentwicklung

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Keine spezifischen Maßnahmen erforderlich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Staubbildung vermeiden. Bereiche mit Staubentwicklung müssen mit geeigneten Lüftungsanlagen ausgestattet sein. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Siehe Abschnitt 12.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch, staubfrei aufnehmen.

Trockenes Kehren vermeiden, Saugsysteme zur Reinigung verwenden.

Zur Entsorgung in verschlossene Behälter füllen.

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

6.4	Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 zur persönlichen Schutzausrüstung und Abschnitt 13 zur Abfallentsorgung.
7.	Handhabung und Lagerung
7.1	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Staubbildung vermeiden. Bereiche mit Staubentwicklung müssen mit geeigneten Lüftungsanlagen ausgestattet sein. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen. Siehe Abschnitt 8.
7.2	Bedingungen der sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: In geschlossenen Gebinden, frostfrei und trocken lagern. Kann mit anderen Stoffen zusammen gelagert werden.
7.2.1	Lagerklasse (LGK) nach VCI-Konzept: 13
7.3	Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren Hinweise verfügbar.

8.	Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung:		
8.1	Zu überwachende Parameter:		
8.1.1	Arbeitsplatzgrenzwerte: Allgemeiner Staubgrenzwert der Arbeitsplatzkonzentration.		
	Land	Verordnung:	Allg. Staub, einatembare Fraktion
	Deutschland	TRGS 900	10 mg/m ³
	Schweiz	Suva-Liste 2014 (MAK-Wert für inerte Stoffe)	10 mg/m ³
	Österreich	GKV 2011 (MAK-Werte für biologisch inerte Schwebstoffe)	10 mg/m ³
			Allg. Staub, alveolengängige Fraktion
			1,25 mg/m ³
			3 mg/m ³
			2,5 mg/m ³
	Informationen zu den Grenzwerten anderer Länder erhalten Sie von fachkundigen Experten für Arbeitshygiene oder der zuständigen Regulierungsbehörde des jeweiligen Landes.		
8.1.2	Biologische Grenzwerte: Keine		
8.2	Begrenzung und Überwachung der Exposition: Beim Umgang mit losem Produkt sind gute Belüftung und Staubfilter vorzusehen.		
8.2.1.2	Persönliche Schutzausrüstung:		
	Allgemein: Staub nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Trennung von Straßen- und Berufskleidung.		
		Atemschutz: Bei Staubentwicklung entsprechende Feinstaubmaske (FFP 2) tragen.	

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am:	04.04.2024



Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Staubeinwirkung mit möglicher mechanischer Reizung der Augen: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.



Handschutz:

Kein besonderer Schutz erforderlich.



Hautschutz:

Kein besonderer Schutz erforderlich.

Körperschutz:

Kein besonderer Schutz erforderlich.

Arbeitsplatzhygiene:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
 Trennung von Straßen- und Berufskleidung

8.2.2 Begrenzung der Umweltexposition:
 Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

8.2.2 Begrenzung der Exposition der Endverbraucher:
 Nicht relevant.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

9.1.1 Erscheinungsbild:

Aggregatzustand/Form: fest, Granulat-Körnung
 Geruch: geruchlos

9.1.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

Parameter	Wert	Einheit	Methode	Bemerkung
pH-Wert bei 20 °C (100g/l)	9,4	----	----	100 g/l bei 20°C
Schmelzbereich	1100-1300	°C	----	----
Siedepunkt	n.a.	°C	----	----
Flammpunkt	n.a.	°C	----	nicht entflammbar
Zündtemperatur	n.a.	°C	----	nicht entflammbar
Selbstentzündlichkeit	n.a.	°C	----	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr	n.a.	----		nicht explosionsgefährlich
Dichte bei 20°C	2,7	g/cm ³	----	----
Schüttdichte	1,5	g/cm ³	----	----
Wasserlöslichkeit bei 20 °C	----	g/l	----	praktisch unlöslich
Explosionsgrenzen:	untere:	n.b.	Vol. %	----
	obere:	n.b.	Vol. %	----

n.a. nicht anwendbar

n.b. nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren Angaben erforderlich.

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:**
Stabiles Mineralunter Normalbedingungen und bei sachgerechter Lagerung.
- 10.2 Chemische Stabilität:**
Kontakt mit Säuren vermeiden (Reaktion mit Bildung von CO₂).
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**
Keine bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**
Kontakt mit Säuren vermeiden.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:**
Kontakt mit Säuren vermeiden.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Unter Säureeinwirkung kann freigesetztes CO₂ den Luftsauerstoff verdrängen und zu Erstickungsgefahr führen.

11. Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- 11.1.1 Akute Toxizität:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.5 Karzinogenität:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.6 Keimzell-Mutagenität:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.7 Reproduktionstoxizität:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger/wiederholter Exposition:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.1.9 Aspirationsgefahr:**
Auf Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. Umweltspezifische Angaben

- 12.1 Toxizität**
Nicht relevant.

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**
Nicht relevant.
- 12.3 Bioakkumulationspotential:**
Nicht relevant.
- 12.4 Mobilität im Boden:**
Vernachlässigbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**
Nicht relevant.
- 12.7 Andere schädli. Wirkungen:**
Keine schädlichen Auswirkungen bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:**
- 13.1.1 Entsorgung von Restmengen und Abfällen des Produktes:**
Im Rahmen der jeweils bestehenden Möglichkeiten hat Recycling grundsätzlich Vorrang vor Entsorgung. Die Entsorgung muss gemäß den internationalen, nationalen und regionalen Bestimmungen erfolgen.
- 13.1.2 Entsorgung kontaminierter Verpackungen:**
Staubbildung durch Rückstände in Verpackungen vermeiden. Verunreinigte Verpackungsmaterialien in geschlossenen Behältern aufbewahren. Recycling und Entsorgung müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen erfolgen und sollten von zertifizierten Entsorgungsunternehmen durchgeführt werden.

14. Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer:** nicht relevant
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**
nicht relevant
- 14.3 Transportgefahrenklasse:**
Keine Klassifizierung
- 14.4 Verpackungsgruppe:**
nicht relevant
- 14.5 Umweltgefahren:**
nicht relevant
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**
Keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen.
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:**
nicht relevant

15. Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**
- 15.1.1 EU-Vorschriften:**
keine

Handelsname:	Ospatan MK Typ C		Artikel-Nummer:	61 430 00	
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

15.1.2 Nationale Vorschriften:

15.1.2.4 Einstufung nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS):

NWG (nicht wassergefährdend)
TRGS 900 (Arbeitsplatzgrenzwerte),
TA-Luft (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung nach EG (VO) 1907/2006: entfällt (nicht REACH-registrierungspflichtig gemäß Anhang V.7)

16. Sonstige Angaben:

16.1. Wortlaut der R-Sätze und H-Statements aus Kapitel 2 und 3: nicht relevant

16.2 Schulungshinweise: Keine.

16.3 Empfohlene Einschränkung(en) der Verwendung: Nur zur Wasserbehandlung, nicht für andere industrielle, gewerbliche und private Verwendungen.

16.4 Weitere Informationen und Kontaktstellen für technische Informationen:

Datenblatt ausstellender Bereich: Ospas Apparatebau Pauser GmbH & Co. KG
Goethestraße 5
D-73557 Mutlangen
Telefon: +49 7171 705-0
Telefax: +49 7171 705-199
eMail: ospa@ospa.info
Internet: www.ospa.info
Ansprechpartner: Herr Alexander Reuß
Telefon: +49 (0)7171 705-170
Telefax: +49 (0)7171 705-360
eMail: alexander.reuss@ospa-schwimmbadtechnik.de

16.4 Datenquellen zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes:

European Chemicals Agency (ECHA), Information on Registered Substances, Kalkstein, CAS 1317-65-3 / EG-Nr. 215-279-6, Internet: <https://echa.europa.eu/de/legislation-obligation/-/obligations/100.013.891>

European chemical Substances Information System (ESIS), Internet: <http://ecb.jrc.it/esis>

TOXNET Databases on toxicology, hazardous chemicals, environmental health, and toxic releases – U.S. National Library of Medicine (NLM), Internet: <http://toxnet.nlm.nih.gov>

Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften (GESTIS), Internet: <http://www.hvbg.de/d/bia/gestis/stoffdb/index.html>

Hommel interaktiv 4.0 – Handbuch der gefährlichen Güter, Internet: <http://www.springer.com/dal/home/chemistry>.

16.5 Geänderte Angaben und Änderungsgründe:

Vorherige Version:	Version:	2.1	Datum:	09.11.2023
Aktuelle Version:	Version:	2.2	Datum:	15.01.2024
Art der Änderung:	Aktualisierung.			
Grund der Änderung:	Aktualisierung der Kontaktdaten in Absatz 16.4			

16.6 Anmerkungen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen den Erkenntnissen bei Erstellung. Die Informationen sollen Anhaltspunkte für sicheren Umgang mit dem im Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben stellen jedoch keine

SICHERHEITSDATENBLATT



gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 / Anhang II und Verordnung (EU) 2020/878 (REACH Anhang II) **Das Schwimmbadwasser**

Handelsname:	Ospatan MK Typ C			Artikel-Nummer:	61 430 00
Erstellt am:	24.01.2012	Version:	2.2	Aktualisiert am:	15.01.2024
Nächste Prüfung am:	15.01.2026			Gedruckt am	04.04.2024

garantierten Eigenschaften des Produktes dar und sind nicht auf andere Produkte übertragbar

Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich nicht ausdrücklich hieraus etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.